

WB1 KONZENTRAT

UNGIFTIGES HOLZSCHUTZMITTEL GEGEN TIERISCHE UND PFLANZLICHE PARASITEN, BEHANDLUNG VON HÖLZERN MIT PARASITENBEFALL NACH EINEM WELTWEIT PATENTIERTEM VERFAHREN HERGESTELLT

WIRKPRINZIP:	Bis zur Eindringtiefe werden den Hölzern die von den Schadinsekten gesuchten Nährstoffe entzogen. Die Hölzer werden gleichzeitig unkenntlich gemacht, so dass die Schadinsekten diese nach der Behandlung nicht mehr als Nahrungsquelle erkennen können und die Flucht ergreifen.
ANWENDUNGSBEREICHE:	Ungiftiges Holzschutzmittel gegen den Befall von tierischen und pflanzliche Holzschädlingen, inclusiv Termiten. Behandlung von Hölzern mit Parasitenbefall. Ist für den innen- und Aussenbereich geeignet, wobei im Aussenbereich ein wasserabweisender, aber porenoffener Schutzanstrich nötig ist. Reduziert die Branttgefahr und verhindert die Rauchbildung. (Schutzgrad 5.3.). Reduziert toxische Emissionen in Hölzern die mit den Schadstoffen Lindan (50%), DDT (50%) y PCP (70%) behandelt sind. Blättert nicht ab und die Anwendung kann ohne Abschleifen wiederholt werden (vorausgesetzt es ist kein wasserabweisender Altanstrich vorhanden). WB1 ist atmungsfähig und wasserdampfdurchlässig. Schützt gegen UV Strahlung und verhindert Vergrauen und Ausbleichen des Holzes. Festigt altes und geschädigtes Holz.
VOLLDEKLARATION DER INHALTSSTOFFE:	Holzsäuren, natürliches Terpentin, Zellulose, Holzzucker, Kieselsäure, Kaliumkarbonat, Pflanzenfarbstoffe, Naturharze, Silikatlösung und Wasser.
GEBINDEGRÖSSEN:	1l, 5l oder 10l
VERBRAUCH:	Jeder Liter Konzentrat entspricht 10 Litern Endprodukt und ist ausreichend um 20 m ² Holz zu schützen.
LOTE UND HERSTELLUNGSDATUM:	Siehe Angaben auf der Verpackung.
HALTBARKEIT:	Unbegrenzt haltbar. Nicht nötig vor extremen Temperaturen zu schützen. Bei der Lagerung darauf achten das die Gebinde gut verschlossen sind und nicht austrocknen können.
ANWENDUNGSHINWEISE:	Die Alkalitätsrate von WB1 liegt vor dem Trocknen bei 10,5 und anschliessend bei 7. Während der Anwendung Kontakt mit Haut und Augen vermeiden (Handschuhe und Schutzbrille tragen) Das Produkt ist korrosiv, nicht in Kontakt mit Metall bringen. Glas und Naturstein abdecken. Wenn das Produkt auf Glasflächen gerät, sofort mit einem feuchten Tuch entfernen.
VORSICHTSMASSNAHMEN:	WB1 ist Gift- und Schadstofffrei und hat keine gesundheitsschädlichen Emissionen, so dass es sogar in geschlossenen Räumen angewendet werden kann. WB1 ist zu 100% biologisch abbaubar. Es ist umweltfreundlich sowohl in der Anwendung als auch bei der Entsorgung. Es kann im Umfeld von Allergikern, Kindern und Kranken angewendet werden, sogar empfindlichen Insekten, wie Bienen. Auser Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht schlucken. Im Falle von Kontakt mit Augen oder Haut sofort mit ausreichend Wasser spülen.
DOSIERUNG UND ANWENDUNG:	Das Produkt ist als Konzentrat erhältlich. Vor der Anwendung gut schütteln oder durchrühren und mit 3 Teilen Wasser vermischen. WB1 kann man durch streichen, spritzen oder tauchen anwenden. Mindestmenge: 200 ml/ m ² des mit Wasser verdünnten Produktes (2 maliger Anstrich). Behandelte Flächen vor Wasser und Niederschlägen schützen,

besonders in den ersten 10 Tagen.

Während dem Trocknen ist das Produkt leicht klebrig.

Insektenschutz (Termiten, Hausbock, Holzwurm, etc.)

Pilzschutz, UV Schutz und Behandlung gegen Holzwurm:

Das Produkt mit 3 Teilen Wasser verdünnt anwenden. Trocknen lassen und Vorgang wiederholen.

Das Holz soll frei von Staub, Schmutz und Altanstrichen sein.

(bei Stark saugfähigen Hölzern wie Eukalyptus muss das Produkt für den Termitenschutz in der Verdünnung 1:2 aufgetragen werden).

Feuerschutz:

Das Produkt mit 3 Teilen Wasser verdünnt anwenden. Trocknen lassen und Vorgang zweimal wiederholen.

Behandlung gegen Hausbock:

Die befallenen Stellen ggf. mit einem Stethoskop lokalisieren.

- A) Frassgangtränkung: Mittels einer handelsüblichen Injektionsspritze und langer Kanüle in die offenen Frassgänge injizieren.
- B) Bohrlochtränkung: Zusätzlich kann eine Bohrlochtränkung durchgeführt werden. Bohrlöcher von 2-3 mm Durchmesser bis zur Holzmitte im Abstand von ca 15-20 cm anlegen und injizieren. In der Regel: Verdünnung 1 Teil WB1 und 2 Teile Wasser. Wesentlich ist das das Mittel den Befall erreicht. Beim Arbeiten über Kopf: Bohrlöcher nach der Injektion mit Wachs abdichten.
- C) Eiablageverhinderung: ggf. alte Schutzanstriche entfernen und WB1 in Verdünnung 1:3 zusätzlich auf der gesamten Holzoberfläche auftragen.

Antipilzbehandlung:

Das Produkt mit 3 Teilen Wasser verdünnt anwenden. Trocknen lassen und Vorgang mindestens zweimal wiederholen.

Durch den Kristallisierungsvorgang zerstört WB1 den Pilz, setzt sich an dessen Stelle und festigt das Holz wieder.

Bei sehr Hartnäckigen Fällen anschliessend nochmal direkt das Konzentrat anwenden.

Falls sich nach einiger Zeit eine weisse Schicht (Kristalisationsüberstand) bildet ist dies ein Zeichen der Wirksamkeit. Diese kann später bei Sichthölzern trocken abgebürstet werden. Anschliessend nach Belieben lasieren oder wachsen.

Rezudierung von Schadstoffemission bei Hölzern mit

schädlichen Altanstrichen und Anwendung zur

Holzverfestigung:

Das mit 3 Teilen verdünnte Konzentrat aufbringen. Nach der Trocknung Vorgang wiederholen.

SCHUTZDAUER:

Unbegrenzt.

EIGNUNG:

Alle Hölzer. In einigen Hölzern können allerdings Farbveränderungen stattfinden (z. B. Kastanie und Douglas). Probeanstrich durchführen. Wenn diese Hölzer sichtbar sein werden, besser HM1 Konzentrat verwenden, bei dem dieses Problem nicht auftreten kann. Wenn sich weisse Kristalle bilden ist zuviel Holzschutzmittel aufgetragen worden. Dieser Überschuss wird aber mit der Zeit vom Holz aufgenommen (Kristalisationsprozess) kann aber auch mit einer trockenen Bürste entfernt werden.

AUSSEHEN:

Transparent, seidig matt, anfangs leicht gelblich, später farblos. Betont die Maserung des Holzes.

CANNABRIC

Cañada Ojeda, 8

E-18500 Guadix (Granada)

(0034) 958 66 33 44

(0034) 686 385 567

cannabric@cannabric.com

www.cannabric.com